



MARKTGEMEINDE GURK

Bezirk Sankt Veit an der Glan – A-9342 Gurk, Dr.-Schnerich-Straße 12

Telefon 04266/8125-0, Fax 04266/8125-5

www.gurk.at – gurk@ktn.gde.at

September 2025

Informationsveranstaltung – Revision Gefahrenzonenplan von 1994

Der genehmigte Gefahrenzonenplan der Wildbach- und Lawinenverbauung der Marktgemeinde Gurk aus dem Jahr 1994 wird entsprechend den gesetzlichen Vorschriften einer Revision unterzogen. Insbesondere (nicht ausschließlich) betrifft dies Teilbereiche im Ortsbereich von Gurk (Bereich Lobisserweg, Wilhelmshöhe, Urtfeld) und die Ortschaften Gassarest, Reichenhaus, Finsterbach und Föbing. Der Entwurf des Gefahrenzonenplanes (Revision) liegt in der Zeit von 29.8.2025 – 26.9.2025 zur allgemeinen Einsicht, während der Amtsstunden im Gemeindeamt GURK auf (Kundmachung der Auflage siehe Homepage und Amtstafel). Im Zuge der Auflage veranstaltet die Wildbach – und Lawinenverbauung, Sektion Kärnten (GBL Kärnten Nordost) gemeinsam mit der Marktgemeinde Gurk eine Infoveranstaltung für alle interessierten BürgerInnen.

Kontakt für Infos: DI Rudolf Dobrounig, GBL Kärnten Nordost, 04242 3025-202
E-Mail: rudolf.dobrounig@die-wildbach.at

Termin: Donnerstag, der 18.9.2025 mit Beginn um 17:00 Uhr im Jufa Hotel Stift Gurk, Probstsaal

Glasfaserausbau – nächste Phase startet

Der Glasfaserausbau in Gurk geht in die nächste Phase.

Alle, die einen Anschluss bestellt haben, werden von der Kelag kontaktiert, um die Anschlusspunkte am Grundstück festzulegen.



Ihr Bürgermeister:

Bitte Rückseite beachten!



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 4. Oktober 2025, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG

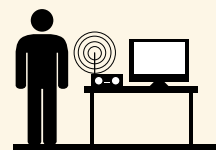


3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probearm!



ALARM

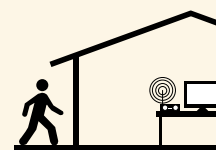


1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG

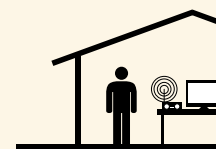


1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probearm!



Begleitend zur Sirenenprobe wird auch das digitale Warnsystem **AT-Alert** bundesweit ausgesendet.

Nähere Informationen finden Sie unter www.at-alert.at